

Universitätsklinikum Düsseldorf AöR • Moorenstraße 5 • 40225 Düsseldorf  
**Zentrum für Medizinische Mikrobiologie, Krankenhaushygiene und Virologie**  
Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene • Moorenstraße. 5 • 40225 Düsseldorf

An  
alle Kolleginnen und Kollegen

Kliniken und Institute UKD  
LVR-Klinikum Düsseldorf  
Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Ansprechpartner:  
Dr. Tobias Wienemann

Durchwahl:  
0211 81-15483

E-Mail:  
tobias.wienemann@med.uni-duesseldorf.de

Datum:  
10.04.2025

## Resistenztestung Bakterien – Neue EUCAST Grenzwerte

### Zusammenfassung

- Die Bewertung erfolgt nun gemäß den EUCAST-Breakpoint/Grenzwert Tabellen 2025 (Version 15.0)
- Bei *Enterococcus* spp. gilt nun ein geringerer Grenzwert bei Ampicillin
- Bei *E. faecalis* existiert für Piperacillin bzw. Piperacillin/Tazobactam nur noch die Bewertung „Sensibel – bei erhöhter Exposition“ (I) oder „Resistent“ (R).
- Bei Meningitis/ Endokarditis wurden angepasste Grenzwerte festgelegt, daher bitten wir Sie unbedingt, klinische Informationen bei der Einsendung von mikrobiologischen Untersuchungsmaterialien anzugeben.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das EUCAST (European Committee on Antimicrobial Susceptibility Testing) stellt für die Bewertung der im Labor ermittelten minimalen Hemmkonzentration (MHK) Grenzwerte zur Verfügung, an Hand derer eine Einteilung in die Kategorien „Sensibel“ (S), „Sensibel – bei erhöhter Exposition“ (I) oder „Resistent“ (R) erfolgt.

Die Kategorien basieren auf Pk-Pd-Simulationen sowie klinischen Daten und ermöglichen eine Prognose über den möglichen Erfolg oder Misserfolg der Therapie.

Diese Grenzwerte werden regelmäßig, mindestens jährlich, aktualisiert.

## Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene

### Direktor

Univ.-Prof. Dr. Klaus Pfeffer  
Telefon +49 211 81-12459  
-12460  
Telefax +49 211 81-15906  
E-Mail klaus.pfeffer@hhu.de

### Sekretariat

Frau Jasmin Schneider  
Telefon +49 211 81-12459  
Telefax +49 211 81-15906  
E-Mail jasmin.schneider@med.  
uni-duesseldorf.de

### Internet

www.medmikrobio.hhu.de/  
  
www.uniklinik-duesseldorf.de/  
mikrobiologie

### Mikrobiologische Diagnostik

Leitstelle

Telefon +49 211 81-12482

Durch die neuen Grenzwerte ergeben sich eine Reihe von Änderungen. Details zu den Änderungen der Breakpoints finden Sie unter:

[https://www.eucast.org/fileadmin/src/media/PDFs/EUCAST\\_files/Breakpoint\\_tables/v\\_15.0\\_Breakpoint\\_Tables.pdf](https://www.eucast.org/fileadmin/src/media/PDFs/EUCAST_files/Breakpoint_tables/v_15.0_Breakpoint_Tables.pdf)

Hervorzuheben sind die folgenden Änderungen:

Bei Enterokokken wurde der Breakpoint für Ampicillin, bzw. Ampicillin/Sulbactam i.v. abgesenkt, so dass es bei der Bewertung kein „Sensibel – bei erhöhter Exposition“ (I) mehr gibt und somit nur noch die Bewertung S oder R existiert. Auch für Piperacillin bzw. Piperacillin/Tazobactam bei *Enterococcus faecalis* gab es eine Anpassung des Breakpoints, so dass keine Bewertung als S, sondern nur noch als I oder R existiert. Piperacillin bzw. Piperacillin/Tazobactam ist bei anderen Enterokokken im Allgemeinen keine Therapieoption.

Bei Streptokokken wurde der Breakpoint für Penicillin abgesenkt. Dies ist im klinischen Alltag voraussichtlich nur selten von Relevanz.

Zudem gibt es separate Breakpoints im Falle einer Meningitis /Endokarditis. Daher bitten wir Sie unbedingt um die Angabe dieser Information bei der Einsendung der Proben.

Falls Sie Fragen haben, können Sie uns gerne telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Mit den besten Grüßen

Dr. Tobias Wienemann  
Ltd. Oberarzt  
Institut für Med. Mikrobiologie  
und Krankenhaushygiene

Prof. Colin MacKenzie  
stellv. Direktor  
Institut für Med. Mikrobiologie  
und Krankenhaushygiene

Prof. Klaus Pfeffer  
Direktor  
Institut für Med. Mikrobiologie  
und Krankenhaushygiene